

SCHACH

Quedlinburger lassen Gästen keine Chance

Geschenkter Punkt ändert nichts am Erfolg.

QUEDLINBURG/MZ/FI - Mit einem deutlichen Sieg von 5,5 zu 2,5 Punkten endete die Heimpartie der Quedlinburger Schachspieler der TSG GutsMuths gegen Staßfurt. Die Gäste gingen in Führung, weil die TSG das sechste Brett nicht besetzen konnte. Jens Schubert glied am siebten Brett mit einem Vorteil von Turm gegen Springer zum 1:1 aus. Ulrich Becker (8. Brett) gelang nach Damengewinn die 2:1-Führung.

Auch Gerd Flüge (4.) eroberte mit einer Springergabel einen Vorteil, seine Gegnerin Tatjana Slobodian gab sofort auf. Als Jürgen Rössling (3.) nach gut drei Stunden einen Matt-Angriff startete, hatte sein Gegner nichts entgegengesetzt. Als Nico Fahsel (2.) eine Unaufmerksamkeit des Kontrahenten ausnutzte, war beim 5:1 der Sieg der TSG bereits gesichert.

Kai-Uwe Klinkenstein einigte sich kurz darauf am ersten Brett auf ein Remis. Letztlich war nicht weiter tragisch, dass Rainer Roquette (5.) seine Partie verlor, am Sieg der Quedlinburger im fairen Duell änderte sich nichts mehr.

TISCHTENNIS

Finale verpasst, dafür viele Einzeltitel

QUEDLINBURG/MZ/GÖ - Im Landesfinale des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Paralympics“ standen sich in der Quedlinburger Bodelandhalle die gastgebende Sine-Cura-Schule sowie die Buggenhagen-Schule aus Darlingerode gegenüber. Nach dem Erfolg im Vorjahr musste sich das Quedlinburger Team mit Anja Schmidt, Jennifer Philipp und Leon Ibsch diesmal dem Dauerrivalen mit 1:6 geschlagen geben. Die Darlingeröder haben sich mit dem Sieg für das Bundesfinale in Kienbaum bei Berlin qualifiziert. Anja Schmidt blieb es vorbehalten, den einzigen Punkt für ihre Mannschaft zu holen.

Erfolgreicher waren die Schüler der Bodelstadt bei den Landes-einzelmeisterschaften des Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes Sachsen-Anhalt (BVSA), die durch den SV Eintracht Quedlinburg organisiert wurden. Anja Schmidt, Sebastian Borst, Leon Ibsch und Vivien Hentschel gewannen Goldmedaillen. Silber erkämpften sich Jennifer Philipp, Alexander Golla, Matthias Witte und Liane Vogeley. Mit Bronzemedailen schlugen sich auch Pia Triebel und Natalie Sechting wacker. Für Larissa Weiß reichte es zu Platz vier.

SENIORENSPORT

Gold, Silber und Bronze geholt

QUEDLINBURG/MZ/BÜ - Die Quedlinburger Tischtennis-Senioren sind von den Landesmannschaftsmeisterschaften der Altersklassen 40 bis 70 Jahre erfolgreich zurückgekehrt. Klaus Knuth, Wolfgang Baumann und Siegfried Schulz vom SV Eintracht Quedlinburg gewannen als Mannschaft den Titel des Landesmeisters in der Altersklasse 70 Herren und haben sich damit für die Mitteldeutschen Mannschaftsmeisterschaften am 25. April in Döbeln (Sachsen) qualifiziert.

Die Silbermedaille erkämpfte sich bei den Damen AK 60 die Mannschaft des TTC Quedlinburg in der Besetzung Heidemarie Zenger und Bärbel Kleber. Bronze gab es für Gudrun Lehnhardt und Martina Börner vom TTC Quedlinburg bei den Damen der AK 50.

Leserabstimmung eröffnet

SPORTLERWAHL Die MZ-Leser können sich an der Abstimmung beteiligen, auch wenn es keine Kandidaten aus dem Altkreis Quedlinburg auf dem Coupon gibt.

VON ANDREAS BÜRKNER

QUEDLINBURG/MZ - Die Ehrung der besten erwachsenen Sportler des Jahres 2014 wird zum Sportler- und Vereinsball am Sonnabend, 28. März, ab 19 Uhr im Freizeit- und Sportzentrum (FSZ) Halberstadt erfolgen. Wer die begehrten Trophäen des Kreissportbundes (KSB) Harz und des FSZ in Empfang nehmen kann, darüber können erneut auch die Leser der Mitteldeutschen Zeitung und der Volksstimme mitentscheiden.

Auch wenn es in den Kategorien Herren, Damen und Mannschaften in diesem Jahr nach Meinung der Jury kein Vertreter aus dem Altkreis Quedlinburg geschafft hat, in die engere Auswahl gezogen zu werden, können interessierte Leser mittels des beigefügten Coupons ihre Stimme abgeben. Manch einem wird der eine oder andere Kandidat aus sportlichen Vergleichen bekannt sein.

Zwar waren bei den Männern Friedrich Reitzig vom SV Westhausen als überlegener Torschützenkönig in der Fußball-Landesklasse sowie der Ballenstedter Karateka Benjamin-Steven Klug als Vize-Landemeister vorgeschlagen worden, sie fanden als Vertreter des Altkreises aber ebenso wenig Zustimmung der Jury wie Justine Fröhlich vom Yamakawa Karate-Do Ballenstedt bei den Frauen, die ebenfalls bei der Landes-

meisterschaft einen zweiten Platz erkämpfen konnte. Bei den Mannschaften fehlten sogar gänzlich Vorschläge von den Vereinen des Altkreises.

„Die gemeinsame Ehrung von Kreissportbund Harz und FSZ wird nur einen kurzen Teil der Veranstaltung einnehmen“, kündigt KSB-Geschäftsführer Jörg Augustin an. Im Vordergrund stehe die Geselligkeit mit Tanz- und Showprogramm sowie Partymusik. Bis zu 600 Plätze stehen für den Ball zur Verfügung, für den bereits der Vorverkauf der Eintrittskarten begonnen hat (die MZ berichtete). Sie gibt es sowohl im FSZ als auch beim Kreissportbund. Eingeschlossen ist ein warm/kaltes Buffet.

Nicht nur Sportvereine, auch Kommunen, Betriebe und Sponsoren aus dem Harzkreis können sich für diesen stimmungsvollen Abend Karten sichern, um Sportler oder verdienstvolle Mitarbeiter zu ehren. „Wünsche nach zusammenhängenden Sitzplätzen von Vereinen oder Firmen werden bestmöglich berücksichtigt“, verspricht Augustin, der auch die Regeln für die Wahl der besten Sportler erklärt. „Zum Gesamtergebnis tragen die Leser- und die Jurywertung jeweils zur Hälfte bei“, so Augustin. Jede

Charlie Wegener wird Vizemeister

LEICHTATHLETIK Quedlinburger schlagen sich wacker bei Hallenmeisterschaften.

QUEDLINBURG/MZ/IFO - Die jüngsten Leichtathleten der TSG GutsMuths haben sich bei den Dreikampf-Hallenbezirksmeisterschaften (50 m, Weitsprung, 400 m) in Magdeburg gut geschlagen und Plätze im Mittelfeld gesichert. Till Hahn (M09) verbesserte sich mit einem starken 400-m-Lauf (79,37 s, 5.) noch auf Platz elf unter 32 Teilnehmern und holte damit das beste Ergebnis.

Während für Benjamin Kubik (M09), der seinen ersten Wettkampf für die TSG bestritt, die Tartanbahnhalle Neuland war, erreichte Hannes Paul (M09) den 26. Platz. Obwohl Lya Rosplesch (W09) sowohl im Sprint (9,35 s) als auch im Weitsprung (3,05 m) besser war als Lisa Hahn (9,44 s, 2,98 m), musste sie sich der Vereinskameradin nach schwächeren 400 Me-



Das waren die Sieger der Sportlerwahl im Vorjahr. Wer gewinnt die Titel 2014?

FOTO: ARCHIV/DETLEF ANDERS

der drei Ausgaben der Tageszeitungen sollte dabei jeweils ein Drittel der Leserstimmen einbringen, nicht nach der Anzahl der Leser oder der abgegebenen Stimmen. „Die vergebenen Punkte der Jurymitglieder für die Bestplatzierten in den Einzelwertungen sowie den Mannschaften ergeben die Hälfte der Gesamtwertung und werden entsprechend in anteilige Prozentpunkte umgerechnet“, so Augustin weiter. Die Besonderheit bestehe in diesem Jahr darin, dass die

Jury bei den Männern gleich zwei vorgeschlagene Sportler punktgleich auf den fünften Platz setzte. Somit gebe es in dieser Kategorie erstmals sechs Kandidaten auf dem Abstimmungsschein.

Weitere Informationen zu den einzelnen Kandidaten und Teams in den nächsten Ausgaben der MZ werden den Lesern helfen, ihren Coupon auszufüllen. Ebenso wird

SPORTLERWAHL

Nachwuchs wird schon am Sonntag geehrt

Bereits am Sonntag, 1. März, werden ab 15 Uhr im Halberstädter Rathaus die besten Nachwuchssportler des Landkreises Harz ausgezeichnet. Präsentiert wird die Ehrung von der Sportjugend.

14 bis 18 Jahre und den Mannschaften „Jugend trainiert für Olympia“, Nachwuchs und Behindertensport sowie für das Ehrenamt im Kinder- und Jugendbereich die Preise gewinnt.

Die Sportler sind mit ihren Trainern gespannt auf die Entscheidung, wer in den Kategorien Einzel männlich und weiblich bis 13 Jahre, Einzel männlich und weiblich

Erstmals wird auch der Titel „Sportlichste Schule im Landkreis Harz“ vergeben. Die versiegelten Umschläge öffnen erst die Laudatoren und geben damit das Geheimnis der Sieger preis. BÜ

der Coupon noch mehrfach in der MZ abgedruckt.

Alle Kandidaten, die auf der Vorschlagsliste stehen, werden auch eine Einladung zum Ball des Sports am 28. März bekommen. „Damit wissen sie zwar, dass sie zum engeren Kandidatenkreis gehören, nicht aber, welchen Platz sie belegen“, weiß Augustin. Es könne damit auch Initiativen der Vereine ge-

ben, ihre Kandidaten geben in der Ergebnisliste an die Spitze zu puschen. Allerdings mache jede Tageszeitung für sich (QLB, WR, HBS) nur einen Anteil von einem Sechstel an der Gesamtwertung aus.

Jörg Augustin: „Die Leser haben nun Zeit, bis spätestens 16. März (Posteingang) ihre Tippscheine an die MZ-Redaktion zu schicken oder persönlich abzugeben.“

SPORTLERWAHL 2014. Includes categories for Men, Women, and Teams with candidate names and checkboxes. Includes a form for name, address, and zip code.

IN KÜRZE

VEREINSLEBEN

TSG GutsMuths lädt Mitglieder zur Bilanz

QUEDLINBURG/MZ - Die TSG GutsMuths Quedlinburg lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 27. Februar, ab 19 Uhr in die Aula des GutsMuths-Gymnasiums im Konvent ein. Auf der Tagesordnung stehen Berichte des Vorsitzenden und der Schatzmeisterin sowie Auszeichnungen, darunter die Ehrung der Sportler des Jahres.

VEREINSSPORT

Team-Challenger starten mit der ersten Disziplin

QUEDLINBURG/MZ/BÜ - Die Organisatoren des WSV Benneckenstein haben keine Mühen gescheut, damit mit dem Langlauf die erste Disziplin der Team-Challenge 2015 am Samstag, 28. Februar, starten kann. „Die Loipen sind gut und stabil, unserem Wettkampf über jeweils drei Kilometer bei leichtem bis mittlerem Profil steht nichts im Wege“, teilten die Macher mit. Auch das Wetter spiele mit. Bis 9 Uhr erfolgt die Anreise, der Start ist gegen 9.30 Uhr geplant. Die Meldelisten mit den Teilnehmern werden vor Ort ausgefüllt. Sollten Mannschaften nicht teilnehmen, ist für die Planung die Absage vorher wünschenswert.

EISHOCKEY

Harzer gehen in Serie wieder in Führung

BRAUNLAGE/MZ/BÜ - Die Harzer Falken haben mit einem 5:2-Heimsieg gegen die Crocodiles Hamburg im Viertelfinale der Playoffs in der Eishockey-Oberliga Nord wieder die Führung in der Serie „Best of seven“ übernommen. Nach einem torlosen ersten Drittel vor knapp 400 Zuschauern legten die Harzer im Mitteldrittel mit dem 4:1 den Grundstein zum zweiten Erfolg. Am Freitag müssen die Harzer zu Spiel vier nach Hamburg, bevor am Sonntag das fünfte Spiel wieder in der Eishalle in Braunlage startet.

ZAHLENSPIEGEL

TISCHTENNIS

Table with 3 columns: Team, Points, and Score. Includes Bezirksliga Männer Harz/MSH and Kreisoberliga Harz Männer.

Table with 3 columns: Team, Points, and Score. Includes Kreisliga Harz Männer and Kreisliga Südharz Männer.



Charlie Wegener FOTO: G. KÖHLER

bei seinem ersten Leichtathletik-Wettkampf überhaupt mit 3,62 Meter auf Platz neun.

Weitere Ergebnisse gibt es unter leichtathletik-quedlinburg.de